

Germania-Francoforte sul Meno: Lavori di costruzione di ponti ferroviari
OJ S 246/2019 20/12/2019
Avviso di aggiudicazione di appalto – Servizi di pubblica utilità
Lavori

Base giuridica:

Direttiva 2014/25/UE

Sezione I: Ente aggiudicatore

I.1. Denominazione e indirizzi

Denominazione ufficiale: DB Netz AG (Bukr 16)

Indirizzo postale: Theodor-Heuss-Allee 7

Città: Frankfurt am Main

Codice NUTS: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 60486

Paese: Germania

Persona di contatto: Peraica, Josip

E-mail: josip.peraica@deutschebahn.com

Tel.: +49 6926523916

Fax: +49 6926543457

Indirizzi Internet:

Indirizzo principale: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6. Principali settori di attività

Servizi ferroviari

Sezione II: Oggetto

II.1. Entità dell'appalto

II.1.1. Denominazione

EÜ Frankfurter Landstraße Hanau

Numero di riferimento: 19FEI37202

II.1.2. Codice CPV principale

45221112 Lavori di costruzione di ponti ferroviari

II.1.3. Tipo di appalto

Lavori

II.1.4. Breve descrizione

Baustahl 230 t, Stahlbeton 6 700 m³, Erdaushub 39 100 m³, Herstellung Straße/Wege 11 000 m², Entsorgung 63 000 t, Wasserdichter Verbau Sundwände 1 400 m², Wasserdichter Verbau überschnittene Bohrpfahlwand 1 130 m², Anker Verpressanker 3 900 m (240 Stück), Mikroverpresspfähle 5 600 m (420 Stück).

Wasserdichter Verbau Unterwasserbetonsohle 5 000 m³.

Stahlbetontrog ca. 3 920 m², WIB Platte 220 m².

II.1.6. Informazioni relative ai lotti

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

II.2. Descrizione

II.2.3. Luogo di esecuzione

Codice NUTS: DE719 Main-Kinzig-Kreis

II.2.4. Descrizione dell'appalto

Baustahl 230 t, Stahlbeton 6 700 m³, Erdaushub 39 100 m³, Herstellung Straße/Wege 11 000 m², Entsorgung 63 000 t, Wasserdichter Verbau Sundwände 1 400 m², Wasserdichter Verbau überschnittene Bohrpfehlwand 1 130 m², Anker Verpressanker 3 900 m (240 Stück), Mikroverpresspfähle 5 600 m (420 Stück).
Wasserdichter Verbau Unterwasserbetonsohle 5 000 m³.
Stahlbetontrog ca. 3 920 m², WIB Platte 220 m².

II.2.11. Informazioni relative alle opzioni

Opzioni: no

II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:
no

II.2.14. Informazioni complementari

Sezione IV: Procedura

IV.1. Descrizione

IV.1.1. Tipo di procedura

Procedura aperta

IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione

IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: no

IV.2. Informazioni di carattere amministrativo

IV.2.1. Pubblicazione precedente relativa alla stessa procedura

Numero dell'avviso nella GU S: [2019/S 155-383682](#)

IV.2.8. Informazioni relative alla chiusura del sistema dinamico di acquisizione

IV.2.9. Informazioni relative alla cessazione dell'avviso di indizione di gara in forma di avviso periodico indicativo

Sezione V: Aggiudicazione di appalto

Contratto d'appalto n.: 19FEI37202

Denominazione:

EÜ Frankfurter Landstraße Hanau

Un contratto d'appalto/lotto è stato aggiudicato: sì

V.2. Aggiudicazione di appalto

V.2.1. Data di conclusione del contratto d'appalto

20/11/2019

V.2.3. Nome e indirizzo del contraente

Denominazione ufficiale: Leonhard Weiss GmbH & Co.KG Bauunternehmung

Indirizzo postale: Leonhard-Weiss-Straße 2-3

Città: Satteldorf

Codice NUTS: DE11A Schwäbisch Hall

Codice postale: 74589

Paese: Germania

Il contraente è una PMI: no

V.2.4. Informazione sul valore del contratto d'appalto /lotto**V.2.5. Informazioni sui subappalti****V.2.6. Prezzo pagato per gli acquisti di opportunità****Sezione VI: Altre informazioni**

VI.3. Informazioni complementari

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch

— keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1) bis III.1.3)

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1) bis III.1.3)

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

— keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

VI.4. Procedure di ricorso

VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso

Denominazione ufficiale: Vergabekammer des Bundes

Indirizzo postale: Villemomblerstr. 76

Città: Bonn

Codice postale: 53123

Paese: Germania

VI.4.3. Procedure di ricorso

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem

Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten

Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der

Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Data di spedizione del presente avviso

18/12/2019